

Ministerin liest Kindern vor

Astrid Grotelüschen Gast im Montessori-Kinderhaus

BRAKE. Voller Erwartung blicken die Kinder im Montessori-Kinderhaus St. Marien immer wieder zur Tür. Doch statt Astrid Grotelüschen (CDU), frisch gebackene niedersächsische Ministerin für Landwirtschaft, erscheint zunächst Pfarrer Karl-Heinz Vorwerk und begrüßt die Kinder. Dann erscheint die Politikerin – mit einem als Geschenk verpackten Buch.

Die Mädchen und Jungen sitzen auf Kissens um Astrid Grotelüschen herum. „Bücher sind etwas ganz Tolles“, erklärt sie den Kindern, „ich habe meinen drei Söhnen auch immer gerne vorgelesen.“ Dann plaudert sie mit den

Kleinen über deren Lieblingsbücher. Das Buchgeschenk reizt die Kleinen und jeder möchte es gerne auspacken. Also dürfen alle gemeinsam das bunte Papier aufreißen.

Zum Vorschein kommt das Bilderbuch „Alles verzinkt – und ruck-zuck wieder vertragen“ von Nele Moost. Die Kinder mögen die Geschichten vom Raben-Socke und seinen Freunden sehr gern. Und so liest Astrid Grotelüschen gemeinsam einen Teil der Geschichte. Mit dieser Aktion anlässlich des Welttages des Buches am 23. April möchte die Politikerin bei Kindern früh das Interesse am Lesen wecken. (see)



Astrid Grotelüschen hatte sich gestern einen Kinderstuhl geschnappt, um den Mädchen und Jungen vorzulesen.

Foto: see